Übung 5 - Betriebssysteme

Hinweis: Die Themen dieses Übungsblatts sind Klausur-relevant

Aufgabe 1 (Von-Neumann-Architektur)

Lesen Sie im deutschen Wikipedia die Einträge zu folgenden Begriffen:

- 1. Von-Neumann-Architektur: http://de.wikipedia.org/wiki/Von-Neumann-Architektur
- 2. ALU: http://de.wikipedia.org/wiki/Arithmetisch-logische_Einheit
- 3. Von-Neumann-Zyklus: http://de.wikipedia.org/wiki/Von-Neumann-Zyklus
- 4. Adressierung (Rechnerarchitektur): http://de.wikipedia.org/wiki/Adressierung_(Rechnerarchitektur)

Beantworten Sie folgende Fragen auf der Basis der oben genannten Begriffsdefinitionen:

- a) Was war die eigentliche Neuerung der Von-Neumann-Architektur gegenüber älteren Computern?
- b) Was ist der Unterschied zwischen einem Prozessor, einem Rechenwerk und einer ALU?
- c) Welche Operationen kann eine ALU ausführen?
- d) Was bewirkt ein Sprungbefehl in der Hardware?
- e) Nennen Sie die Funktion einiger Bits des Statusregisters.
- f) Wie wird Gleitpunktarithmetik realisiert?
- g) Welches sind die Teilschritte des Von-Neumann-Zyklus? Wie funktionieren die einzelnen Teilschritte?
- h) Was ist der Von-Neumann-Flaschenhals?
- i) Was ist das Hauptmerkmal der Harvard-Architektur?
- j) Welche Vor- und Nachteile hat die Harvard-Architektur gegenüber der Von-Neumann-Architektur?
- k) Was ist "OpCode-Prefetching"? Welcher Speicher wird dafür verwendet?
- I) Denken Sie, dass auch ein Daten-Prefetching sinnvoll sein könnte? (Begründung)

Aufgabe 2 (Pipelining)

Lesen Sie im deutschen Wikipedia folgende Artikel zum Pipelining: Pipeline (Prozessor) (http://de.wikipedia.org/wikiund Pipeline-Hazard).

Hinweis: Die Erläuterungen zur geschickten Ausnutzung der Pipeline durch Software im Pipeline-Artikel sind nicht relevant.

- a) Erklären Sie, wie eine 4-stufige Pipeline funktioniert.
- b) Wieviele Pipeline-Stufen sind heute möglich?
- c) Welche Arten von Pipeline-Konflikten gibt es?
- d) Wie vermeidet man Ressourcenkonflikte?
- e) Geben Sie ein Beispiel für einen "Read after Write"-Pipeline-Konflikt an.